

Mit dem
Hub-
schrauber
zur
Arbeit?



Mobilität 4.0

Neue Management-
Anforderungen an den ÖPNV

Mobilität 4.0 ist
die Chance,
durch vernetzte Wert-
schöpfung
intelligentere Angebote
für gestiegene
Kundenerwartungen
zu schaffen.



Mobilität 4.0

Neue Management-

Anforderungen an den ÖPNV

Die richtigen Fragen stellen

Damit Mobilität und letztlich eine Stadt funktioniert, brauchen moderne, lebenswerte Städte leistungsfähige Verkehrsbetriebe. Diese stehen für die Kombination aus technischen Innovationen, hochwertigen Dienstleistungen und hohen Ansprüchen an Arbeitsplatz und moderne Organisation.

Aktuell steht die Branche voll im Wind der gesellschaftlichen, technischen und politischen Veränderungen und Herausforderungen. **Sie ist komplexen zentralen Fragestellungen ausgesetzt:**

Wie gestaltet man den Change in eine erfolgreiche Zukunft Ihres Verkehrsunternehmens?

- Welche Chancen entstehen aus den Anforderungen an multimodale Mobilität und neue Mobilitätsketten?
- Wie stellt man sich dem Wettbewerb mit alternativen Mobilitätsdienstleistern?
- Wie sieht eine zeitgemäße, individualisierte Kundenansprache heute und in Zukunft aus?
- Welche neuen Dienstleistungen und Geschäftsmodelle lassen sich entwickeln?
- Was bedeutet „Industrie 4.0“ für Mobilität und Personen-Nahverkehr?
- Welche Auswirkungen und Chancen bedeutet der Megatrend zur Digitalisierung für den ÖPNV?
- Wie begegnet man dem demografischen Wandel und dem drohenden Fachkräftemangel?
- Wie führt man ein Verkehrsunternehmen in Zeiten finanzschwacher Kommunen?
- Wie geht man mit den Risiken eines nicht mehr funktionierenden Querverbands durch den hohen Preiswettbewerb im Energiesektor um?
- Wie vereint man politische Anforderungen mit betrieblichen Möglichkeiten?

► Jedes Verkehrsunternehmen muss sich diesen Fragen stellen und individuelle Antworten finden. Es geht um eine gemeinsame Vision und klar formulierte Strategien. Es geht um nachhaltige Verbesserung. Es geht um nichts weniger als die Zukunftsfähigkeit des Unternehmens.

Die richtigen Ansatzpunkte finden

Der ÖPNV muss sich den Herausforderungen der genannten Fragen stellen und sich neu aufstellen – im Sinne einer neu gedachten Mobilität 4.0. **Das heißt konkret:**

Als Verkehrsbetrieb braucht man immer mehr strategische Partnerschaften entlang der Wertschöpfungskette, um hochtechnisierte Dienstleistungen wie z.B. digitale Verkehrssysteme kundenorientiert anbieten zu können. Alleine wird man den zunehmend spezialisierten Ansprüchen in der benötigten Tiefe nicht mehr genügen können.

Damit diese strategischen Partnerschaften wirklich als solche bezeichnet werden können, braucht es ein Bewusstsein, an welcher Stelle der Wertschöpfungskette man als Verkehrsbetrieb steht. Es geht um das Aufgeben von

Anspruchshaltungen. Alle Partner (Lieferanten, Dienstleister, Kooperationspartner und Kunden) müssen auf Augenhöhe miteinander kooperieren. Die Umsetzung einer intelligenten Strategie, die sich dem verändernden Umfeld dynamisch anpasst, gelingt ausschließlich gemeinsam.

Diese Veränderung im Denken und der Positionierung des Verkehrsunternehmens kann nur von der Führung angestoßen und weiterverfolgt werden.

Wir unterstützen Sie dabei, sich zukunftsorientiert zu positionieren – und begleiten Sie auf dem Weg in die Mobilität 4.0 auf allen Handlungsfeldern:

- Vision
- Leitbild
- Ziele
- Strategien

- Kernkompetenzanalyse
- Kooperationen

- Vertragsmanagement

- Marketing
- Kommunikation

- Business Intelligence

Strategie

- Demografie
- Diversität
- Fachkräftemangel

- Mitarbeiter
 - binden
 - entwickeln
 - Neugewinnung

- Mensch-Maschine-Kommunikation

- Employer Branding

- Kompetenzmanagement
- Wissensmanagement

Menschen

- Strukturen
 - Linie
 - Stäbe

- Prozess (-management)
 - Führung
 - Kerntätigkeiten
 - Unterstützung

- Projekt (-management)
 - Portfolien
 - Programme
 - Projekte

- Schlanke und agile Wertschöpfungsketten

Organisation

- Innovation
 - Elektrifizierung
 - Digitalisierung
 - Robotik

- Informations- und Kommunikationstechnik (IKT)

- Hardware
- Netze
- Software/Apps
- Cloud
- BMS/ITCS

- Fuhrpark

- Züge
- Straßenbahnen
- Busse
- Autos
- Räder

- Infrastruktur

- Schienen
- Straßen
- Stationen
- Betriebsgelände
- Gebäude

Technik

Schritt für Schritt die Zukunft gestalten

Wenn man nachhaltige Lösungen schaffen will, ist der erstbeste Ansatz von der Stelle aus selten der richtige. Dort, wo man anfänglich das Problem ausgemacht hat, ist am Ende nicht immer die Ursache zu finden.

Die Erfahrung zeigt, dass alle gut beraten sind, sich einer komplexen Problemstellung möglichst systematisch-unvoreingenommen, wachsam-prüfend und sorgfältig-kritisch zu nähern.

Denn nur, wenn Probleme und deren Ursachen zutreffend analysiert sind und die Richtigkeit der Beschreibung des Ist-Zustands von allen Stakeholdern geteilt wird, kann daraufhin der Soll-Zustand belastbar definiert werden. Auch die Fragen nach Ansatz, Mitteln und Wegen zur Umsetzung der Lösung lassen sich dann richtig beantworten.

Mit diesem Verständnis gehen wir ganz systematisch vor:

Projektmanagement



Veränderungsmanagement



PLANKTON — das sind Spezialisten für Beratung, Coaching und Training mit Sitz in der Überseestadt Bremen.

Wir arbeiten methodisch nach international etablierten und bewährten Standards sowie Best-Practices und setzen auf wissenschaftlich-empirisch entwickelte Ansätze.

Unser Kompetenzportfolio

- ▶ Strategische Unternehmensführung
- ▶ Prozessmanagement
- ▶ Lean Management
- ▶ Projektmanagement
- ▶ Führung, Zusammenarbeit & Kommunikation

Experten für den ÖPNV

Seit mehr als einem Jahrzehnt haben wir in verschiedenen Projekten umfängliche Erfahrungen im ÖPNV gesammelt und uns als eingespieltes Team vielen Herausforderungen in verschiedenen Verkehrsunternehmen erfolgreich gestellt.

Weitere Einblicke in unsere Erfahrungen und konkrete Referenzen erhalten Sie gerne im persönlichen Gespräch.

Kontakt

Marc Jaschik, Partner

- ▶ über 10 Jahre ÖPNV-Erfahrung
- ▶ Experte für Strategie- und Organisationsentwicklung

T 0421.3347 2421
E mj@plankton.de



Wir kommen gerne zu einem unverbindlichen Erstgespräch zu Ihnen.

Ihr Aufbruch in die Mobilität 4.0

- ▶ Teilnehmer: Geschäftsleitung, Führungskräfte
- ▶ Inhalte: Überblick der Unternehmenssituation, Ziele und strategische Ansätze, Themeneingrenzung, mögliches weiteres Vorgehen
- ▶ Zeitbedarf: ca. 2 Stunden